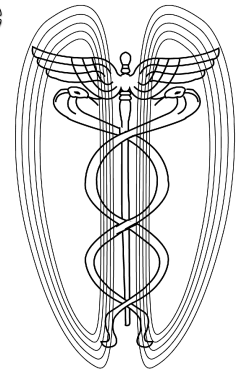


Das Weiterbildungsforum der Freiburger Cranio- & Polarityschule bietet an:

Biodynamische
Craniosacral-
Therapie



Das Neuroaffektive Beziehungsmodell (NARM) Einführung in die Arbeit mit NARM zur Heilung von Entwicklungsstrauma

Seminarleitung
Michael Mokrus

11. - 13. Juni 2021

Polarity
Therapy

Das Neuroaffektive Beziehungsmodell (NARM) ist ein umfassender psychodynamischer und körperorientierter Ansatz für die Behandlung von Entwicklungsstrauma. Mit dem der Konzeption und der Methodik innewohnenden Verständnis der funktionalen Einheit von biologischer und psychologischer Entwicklung arbeitet NARM mit frühen Mustern von Verbindungsverlust, die unsere Identität, unsere Emotionen, unsere Physiologie, unsere Beziehungen und unser Verhalten tief beeinflussen.

Die Vorgehensweise ist ressourcenorientiert, nicht regressiv, nicht kathartisch und nicht pathologisierend. Das gleichzeitige Arbeiten mit diesen verschiedenen Aspekten auf der körperlichen wie psychologischen Ebene menschlichen Seins ist eine bedeutsame Perspektivenerweiterung für die Arbeit mit Entwicklungs-, Beziehungs- und Bindungsstrauma.

In diesem Einführungskurs werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit dem konzeptionellen Grundverständnis und einigen grundlegenden Vorgehensweisen von NARM bekannt gemacht.

Das theoretische Lernen umfasst Vorträge sowie Frage- und Antwortzeiten, das experimentelle Lernen beinhaltet Selbsterforschungsübungen, Kleingruppenaktivitäten und angeleitete Übungen zum Ausbau von Fertigkeiten. Es dient dazu, das methodische Verständnis von NARM näher kennenzulernen und erleben zu können.

Themenschwerpunkte sind:

- die wechselseitige Beziehung von Nervensystem-Dysregulation und Identitätsverzerrungen,
- die fünf Grundbedürfnisse und deren entwicklungspsychologische Bedeutung,
- die Entstehung und Funktion der fünf grundlegenden Anpassungs-/Überlebensstrategien,
- die Entstehung von und die Arbeit mit scham- und stolz-basierten Identifizierungen,
- die Arbeit in der Gegenwart und die Bedeutung somatischer Achtsamkeit,
- die vier Säulen der Prozessarbeit,
- der NARM Heilungskreislauf und die Arbeit top-down und bottom-up.

Zielgruppe

Die Inhalte und Struktur des Seminars eignen sich sowohl für **körperorientierte** wie **psychologische TherapeutInnen** als Fortbildung zur Entwicklung ihrer Kompetenzen im Erkennen und Begleiten komplexer Traumatisierungen sowie Achtsamkeit bezüglich eigener Grenzen im therapeutischen Handeln.

Kurszeiten

Freitag, Samstag und Sonntag: 9:00 bis 12:00 und 14:00 bis 18:00 Uhr

Anerkennung

20 Std. Weiterbildung, EMR und ASCA konform

Bei den Polarity-Verbänden und Cranio-Verbänden als Weiterbildung anerkannt.

Literatur

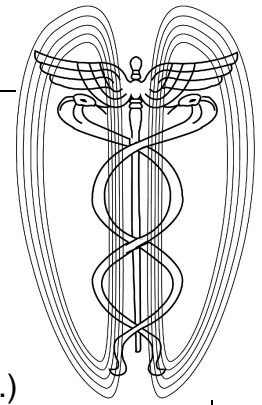
Dr. Lawrence Heller / Dr. Aline LaPierre - Entwicklungstrauma heilen: Alte Überlebensstrategien lösen, Selbstregulierung und Beziehungsfähigkeit stärken - Das Neuroaffektive Beziehungsmodell zur Traumaheilung (NARM), Kösel



Michael Mokus

Kontinuierliche Trainertätigkeit in verschiedenen körperpsychotherapeutischen Fortbildungen, Einzelarbeit und Supervision seit mehr als 30 Jahren. Aus- und Weiterbildungen in humanistischer Psychologie, struktureller Körpertherapie, CranioSacraler Therapie/Biodynamik, Traumatherapie (SE). Psychodynamisch und entwicklungspsychologisch orientierte Fortbildungen in Essenzarbeit, Bindungsdynamiken, dem Neuroaffektiven Beziehungsmodell (NARM) und Integraler Somatischer Psychologie (ISP). Seit 2003 im Ausbildungs- und Supervisionsteam von Somatic Experiencing, seit 2012 im NARM und ISP-Team. Zurzeit unterrichtet Michael schwerpunktmäßig NARM-Weiterbildungen in Österreich, Schweiz, Griechenland, Holland und Polen. Langjährige Erfahrung unterschiedlicher Achtsamkeitspraktiken.

<https://michaelmokus.de>



Daten, Kosten, Infos

Empfohlen als Weiterbildung in allen Heilberufen, zur persönlichen Entwicklung und Potentialentfaltung.

Ort: Das Seminar findet vom **11.-13.06.2021** in Freiburg statt.

Zeiten: Kurszeiten sind täglich von 9:00 Uhr bis circa 18.00 Uhr.

Kosten: 395 Euro (Übernachtung und Verpflegung sind im Kurspreis nicht enthalten.)

Eine Anzahlung von 150 Euro wird mit der Anmeldung fällig. Diese kann nur bei einem Rücktritt bis zwei Monate vor dem Seminar abzüglich einer Bearbeitungsgebühr (50,00 €) zurückerstattet werden. Der Rest des Geldes ist bis drei Wochen vor Kursbeginn, also bis **15.05.2021** ebenfalls zu überweisen und kann bei einem Rücktritt nach diesem Termin nur zurückerstattet werden, wenn ein Ersatzteilnehmer gestellt wird.

Die restlichen Gebühren in Höhe von 245 € überweise ich bis spätestens 15.05.2021

Auf folgendes Konto: Michael Schubert Badische Beamtenbank

Stichwort NARM-Seminar IBAN : DE39 66090 800 0011940139 BIC: GENODE61BBB

Infos & Anmeldung: Freiburger Cranio & Polarity Schule, Haslacherstrasse 192
D-79115 Freiburg Tel +49 (0) 761 / 1373 1374 , Email schuberts-m@t-online.de
www.polarity-schule.de

Bitte gut leserlich und ganz deutlich in Druckschrift ausfüllen und einsenden

✂-----

Name:

Straße:

Tel:

Email:

Beruf:

an: Cranio- & Polarity-Schule, Haslacherstr. 192, D-79115 Freiburg

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Fortbildung „Einführung in das Neuroaffektive Beziehungsmodell (NARM)“ vom 11.-13.06.2021 in Freiburg an.

**Die Anzahlung in Höhe von 150,- Euro überweise ich umgehend auf folgendes Konto:
Michael Schubert, Badische Beamtenbank
IBAN : DE39 66090 800 0011940139 BIC: GENODE61BBB, Stichwort: NARM**

Datum

Unterschrift